

JONATHAN

Synonyme: King Phillipp, New Esopus Spitzberg, Ulster Seedling, Ulster (Schweiz)

Verbreitung: Westeuropa, Nordamerika, im Mostviertel stark verbreitete Sorte



JONATHAN

Sortenalter

um 1800

Herkunft

Sämling von Esopus Spitzenburgh auf der Farm von Philip Rick in Woodstock/USA, um 1800 entstanden, Erstbeschreibung 1826 von Downing

Bes. Erkennungsmerkmale

leuchtend rote Farbe, kleiner, tiefliegender Kelch, netzartige Berostung, „Jonathan-Spots“, grünes Fruchtfleisch zwischen Gefäßbündeln und Kerngehäuse, blumenartige Gefäßbündellinienzeichnung im Fruchtquerschnitt, markanter Geschmack

Erntereife

Oktober

Haltbarkeit

lang

Verwendung

Frischverzehr, Kochen, Saft

FRUCHT:

Fruchtgröße: mittel, klein

Form: kugelig, kugelig-kegelförmig, stumpf kegelförmig, mittelbauchig; Querschnitt rund, gleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe gelb; Deckfarbe rot, dunkelrot, gestreift, verwaschen, vollständig gefärbt, flächig; Schalenpunkte klein, wenig, rund; unauffällige Schalenpunkte, manchmal in der Röte hell umhobt; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, netzförmig

Kelch: geschlossen, Kelchblätter mittellang, verwachsen; Kelchgrube tief, eng, Relief faltig, Rand rippig; Kelchhöhle trichterförmig, Sitz der Staubfäden unterhalb der Mitte

Stiel: holzig, mittellang, lang, dünn, gerade

Äußere Besonderheiten: manchmal schwarze, bitter schmeckende Jonathan-Spots

Kerngehäuse: mittelständig,

Kernfächer ohrenförmig, Ausblühungen schwach, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geöffnet; Gefäßbündellinie zwiebelförmig, kernhausnah

Fruchtfleisch: weiß, gelblichweiß, feinzellig, knackend; Geschmack süß, ausgewogen, stark gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: kugelig

Blühbeginn: mittel

Ertrag: mittel

Alternanz: regelmäßig tragend